

Handschriften / Autographen

Tagebuch von [Andreas Macher].

Macher, Andreas

Berlin, 28.08.1753-09.12.1754

21. September 1753

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-173503](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-173503)

Augst 1753

der Geist auch, in man sagt sehr in misse
und wolle von ihrem Befreyung etwas
wissen; sondern sage ihnen nur das,
die müssen sich befehlen.

Der 21. Aug. heute wurde nach Apenberg ge-
ritten, der ~~Stadt~~ Mucke, das früh. Abend,
nach zu rufen, weil wir sehr wenig zu finden
hatten. Er hat sehr in absehrlich Rinde ge-
lobet, allein ich glaube, dass er Verrückung
seiner Sinne, vollkommen hat. Sein Werk aber
in äußerlich einen guten Bischof hat, aber unter
ihm, noch Gott, nach einem Menschen sein ist,
die macht ihm viele Hoff, und mag seine
Erkenntnis wohl davon überzeugen, dass sie
ihm, wirklich nicht ohne linderliche Aufklärung
so viele Verdruß verursacht hat.

Die Glasper ist eine Züchtung von Eisen
nach vier Minuten gewogen, im Gewicht aber
ist sie noch sehr mangelhaft. Sie zeigt
mir im Gesicht, dass sie sehr in der Will-
gehen, dass sie sich nicht soll ändern
können.

N. In Pica haben die reichsten Vögel,
Lücker von 14. Tagen in ihrem eigenen
Nest

über gemeinschaftlich zu versetzen, und damit
es nicht zur bloßen Communion aller sei, ist
gott mußte wohl geben. und das ist auch die
Ursache, daß er nicht leicht etwas veranlassen
wollt.

May: 1753

Hr. Pfr. Althausdorff zeigte uns seine
sein Communicanten Register, und fand es da,
wenn große Menge von den Täuflern kamen,
früher, ein Jahr bei ihm zur Communion eintrifft.
Ein Jahr aber nicht mehr ein mal, sondern
in gewissen Jahren mit den neuen Täuflern.
Die meisten jedoch nicht beider, sondern nur
bringt den Jährl, davor ist angegeben sind,
die sich zu bezeugen eintrifft wollen.

Im Jahr 1751 kam unser Pastor von
Münsterberg wieder zurück über die erste
gute Weisküste; 1) weil die bisherigen
Catalanten in Ungarn sehr vertheilt sind,
so finden sie sich häufig in Pösten ein. Und
ob sie sich gleich sehr zur evangelischen Kirche
d. E. gesammelt haben, so begaben sie sich doch
nicht zu den unangelernten, reformierten
Lehrern, sondern, weil demselben weisküßel
gefolgt wird; die wenig nach übrigen, so
angelichen, Lehrer, aber noch bis dato her,